

Position 

Seite 15  
Rubrik

Heftumfang 68 Seiten  
Medienart Printmedien  
Medientyp Fachpresse  
Erscheinungsweise 32 x jährlich  
Branche Verarb. Industrie allg.  
Bundesland Überregional  
Nielsengebiet nicht zugeordnet

Kunde All for One Steeb AG

Ausgabe  
15.12.2014/Nr. 32/2014

Auftrags-Nr. 13612  
Kunden-Nr. 31272  
Thema-Nr. 051.069

Suchbegriff(e) 1. All for One, -Steeb AG

Verlag Konradin Verlag R. Kohlhammer GmbH, 70771 Leinfelden-Echterdingen, Ernst-Mey-Straße 8, Tel.: 0711 7594 1432, Fax: 0711 7594 1429  
E-Mail: info@konradin.de, URL: www.konradin.de

Redaktion Industrieanzeiger Redaktion, 70771 Leinfelden-Echterdingen, Ernst-Mey-Straße 8, Tel.: 0711 7594 451, Fax: 0711 7594 398  
E-Mail: ia.redaktion@konradin.de, URL: www.industrieanzeiger.de

Publikation	Auflage *		Reichweite** (in Mio.)	Medien-Nr.
	verkauft	verbreitet gedruckt		
Industrieanzeiger	4.096	40.031 40.100 <sup>1</sup>	0,23 <sup>a</sup>	1831

Quelle(n): \* 1. IVW \*\* a. gewichtet

© Copyright des Artikels liegt beim Verlag

## All for One Steeb mit großem Umsatzplus

**SAP-Dienstleister** | Nach der bilanzfeststellenden Aufsichtsratssitzung am 28. November hat die All for One Steeb AG, marktführender SAP-Komplettendienstleister im deutschsprachigen Markt, ihre endgültigen Zahlen zum Geschäftsjahr 2013/14 veröffentlicht. So konnte das Unternehmen den Gesamtjahresumsatz im Vergleich zum Vorjahr um 17 % auf 217,2 Mio. Euro steigern. Alle drei Säulen des integrierten Geschäftsmodells, wiederkehrende Outsourcing Services (einschließlich Softwarewartung), Consulting und SAP-Lizenzen, verzeichneten kräftige Zuwächse. So stiegen die Umsatzerlöse aus Outsourcing Services um 15 % auf 99,8 Mio. Euro und machen einen Anteil von 46 % des Gesamtumsatzes aus. Die Erlöse aus dem Verkauf von SAP-Lizenzen betragen 30,2 Mio. Euro, ein Plus von 13 %. Am stärksten legten die Consulting-Umsätze zu: um 21 % auf 83,0 Mio. Euro.

Das Ebit konnte – deutlich überproportional zum Umsatzanstieg – um 28 % auf 13,5 Mio. Euro gesteigert werden. Die Ebit-Marge betrug damit 6,2 % nach 5,6 % im Vorjahr. Beim EBT wurde ein Plus von 37 % auf 12,0 Mio. Euro erzielt. Das Konzernergebnis betrug 8,8 Mio. Euro, ein Anstieg um 56 %. Im Zuge der starken Ergebnisentwicklung konnte der operative Cash-Flow von 10,7 Mio. auf 15,8 Mio. Euro gesteigert werden. Die Eigenkapitalquote zum 30. September 2014 betrug 34 %, die Nettoverschuldung wurde von 6,2 Mio. auf 5,3 Mio. Euro zurückgeführt. Die Anzahl der Mitarbeiter zum 30. September 2014 ist auf 1077 (30. September 2013: 926) angestiegen.

Vorstand und Aufsichtsrat haben aufgrund der starken Resultate beschlossen, die Ausschüttung an die Aktionäre erneut deutlich zu erhöhen.